

Zeitschrift: Vom Jura zum Schwarzwald : Blätter für Heimatkunde und Heimatschutz
Herausgeber: Fricktalisch-Badische Vereinigung für Heimatkunde
Band: 54-56 (1980-1982)

Artikel: Menschliche Skelettfragmente aus einem Kanalisationsgraben
Autor: Lüdin, Oswald
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-747153>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Menschliche Skelettfragmente aus einem Kanalisationsgraben

*Hellikon, Bez. Rheinfelden,
Koord.: 636 380 / 262 220*

Westlich hinter dem Schulhaus wurde für eine Kanalisationsleitung ein tiefer Graben ausgehoben, und dabei kamen, etwa 2 m unter der Erdoberfläche, menschliche Skelettreste zum Vorschein. Im betreffenden Grabenstück waren bereits die Röhren verlegt und Zudeckungsarbeiten im Gange. Vielleicht waren deshalb an den Grabenwänden keine Grabgruben mehr festzustellen. Es fehlen daher jegliche Anhaltspunkte für eine zeitliche Einordnung. Bei der Besichtigung waren nur Stücke eines menschlichen Schädels vorhanden, die von Herrn Lehrer Dieter Müller in die Schulsammlung mitgenommen wurden. Nach Aussagen des Vorarbeiters der Firma Bieber-Fehlmann aus Rheinfelden, kamen an zwei Stellen menschliche Knochen zum Vorschein. Sie sind in der Situationsskizze mit A und B angekreuzt. Für beide Fundstellen fällt ein Schichtaufbau in Betracht, wie ihn Profil 1 zeigt. Die humose, etwas steinige Erde könnte eine relativ junge Aufschüttung sein. Diese scheint, hangabwärts, gegen Norden, ziemlich schnell auszuweichen, was Profil 2 zeigt.

Oswald Lüdin
4. Mai 1979

Hellikon, Skelettfragmente aus einem Kanalisationsgraben.



